Staatliche Schulberatung

Der Übertritt ans Gymnasium



Welche Schule ist die beste für mein Kind?

Staatliche
Schulberatung

Martin Kleemann

wohnhaft in Berching

Unterricht in den Fächern Deutsch, Geschichte und Politik und Gesellschaft

Beratungslehrkraft und Koordinator für berufliche Orientierung



Staatliche
Schulberatung

Was bietet mir das Gymnasium überhaupt? Warum sollte ich da hingehen?



Ziele des Gymnasiums

BayEUG Art. 9 Absatz 1

- Das Gymnasium vermittelt die vertiefte allgemeine Bildung, die für ein Hochschulstudium vorausgesetzt wird;

- es schafft auch zusätzliche Voraussetzungen für eine berufliche Ausbildung außerhalb der Hochschule.

Staatliche Schulberatung

Profil des 9-jährigen Gymnasiums

- Erlernen von mindestens 2 Fremdsprachen
- Vertiefung der MINT-Fächer und der politischen Bildung
- Stärkung der beruflichen Orientierung ab Jg. 9 (Module/ Praktika)
- auch Zeit für individuelles Lernen und eigene Interessen
- Kein Pflichtnachmittagsunterricht in Klasse 5 und 6, deutliche Reduktion des Nachmittagsunterrichts in den übrigen Jahrgangsstufen bis 11

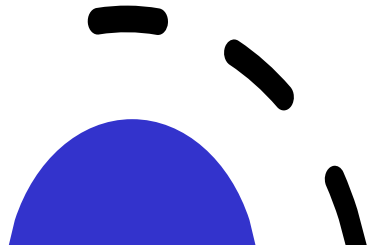
Staatliche Schulberatung

Unterrichtsfächer am Gymnasium

Stundentafel (G9)	5. Klasse	6. Klasse
Religion/ Ethik	**2**	2
Deutsch	**5**	4
1. Fremdsprache **2. Fremdsprache**	**5**	4 4
Intensivierung	**2**	1 (+1 Freiwillig)
Mathematik	**4**	4
Natur und Technik	**3**	3
Geographie	**2**	
Geschichte		2
Kunst	**2**	2
Musik	**2**	2
Sport	**3**	2
Stundenzahl gesamt	**30**	**30 (+1 freiwillig)**

Staatliche Schulberatung

Das Gymnasium bietet den **geraden Weg** zur **allgemeinen Hochschulreife** und schließt den **mittleren Schulabschluss** mit Bestehen der 10. Jahrgangsstufe mit ein!



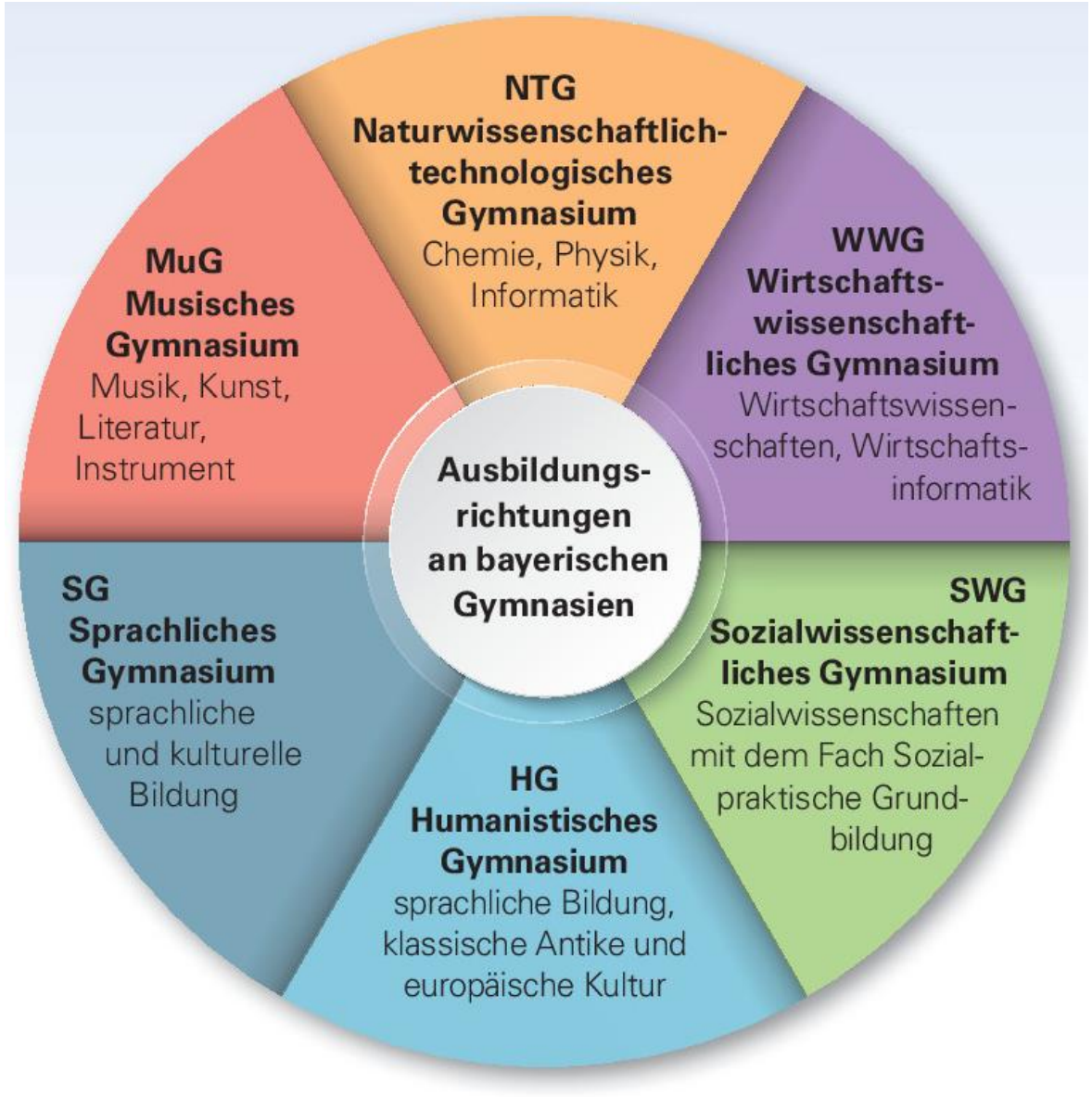
Staatliche
Schulberatung

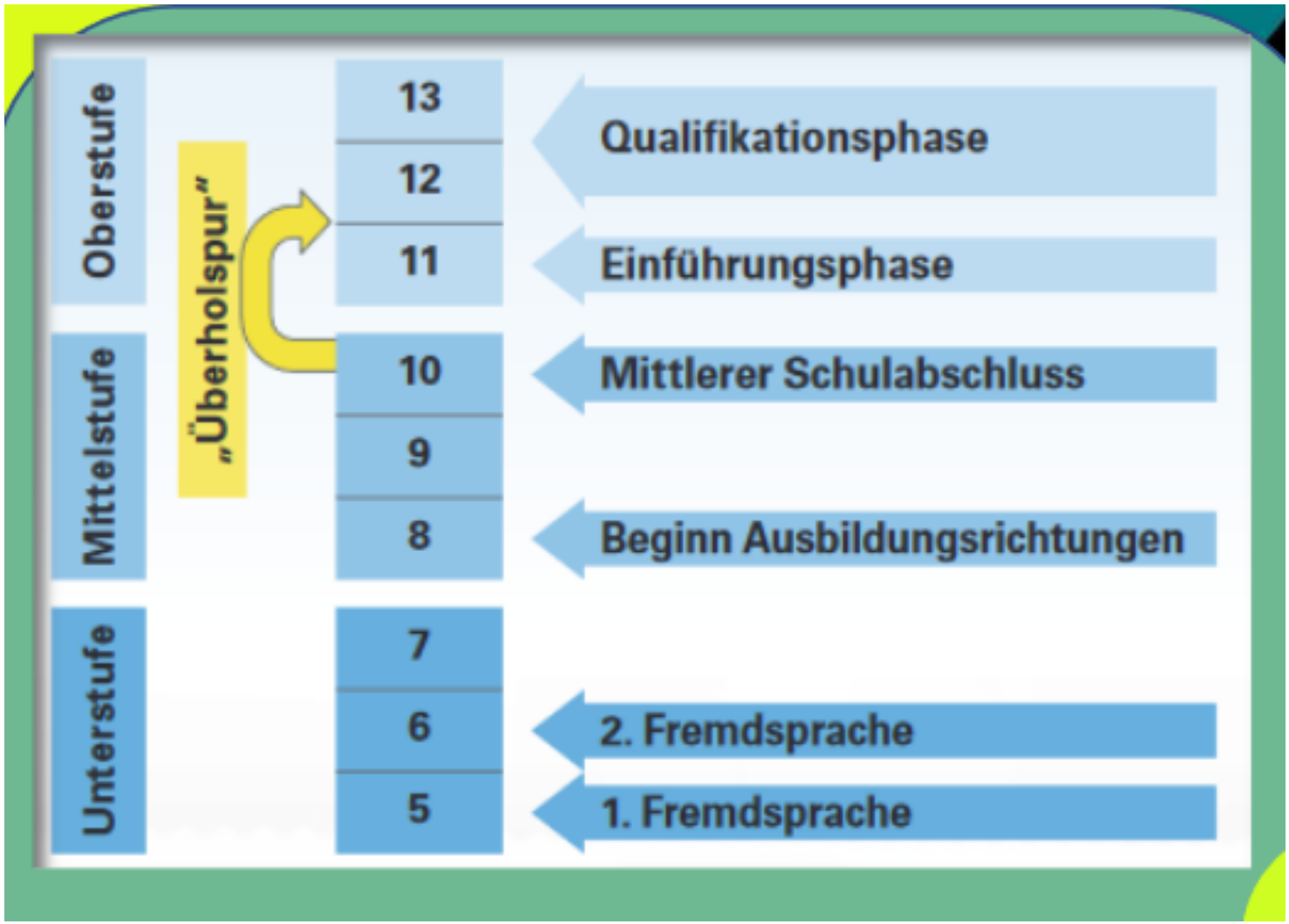


Wie fördert das Gymnasium die individuellen Stärken meines Kindes?



Staatliche **Schulberatung**




Oberstufe
Mittelstufe
Unterstufe
„Überholspur"
13
12
11
10
9
8
7
6
5
Qualifikationsphase
Einführungsphase
Mittlerer Schulabschluss
Beginn Ausbildungsrichtungen
2. Fremdsprache
1. Fremdsprache

Staatliche Schulberatung

Gute Lernatmosphäre möglich

Lernen zusammen mit anderen motivierten Kindern in einer lernbereiten Umgebung → Zugpferdeffekt

Staatliche Schulberatung



Teilnahme an Wettbewerben (Känguru, Biber, Lesewettbewerb, Jugend debattiert, usw.)

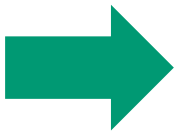


Großes Wahlkursan-gebot am Gymnasium (Musik, Sport, Kunst, Theater, Zeitung,

Schulzoo, Robotik, ...)



Möglichkeiten zur Eigeninitiative (U-SMV, Neigungs-gruppen, Wettbewerbe, usw.)



Ausprägung individueller Stärken

Staatliche
Schulberatung

Was muss ich mitbringen, um im Gymnasium erfolgreich zu sein ?



Staatliche Schulberatung

Fragt man die die KI, dann verfügen Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums über folgende „Softskills“:

- Lernbereitschaft und Leistungsfähigkeit
- Konzentrationsfähigkeit und Ausdauer
- Selbstständigkeit
- Belastbarkeit
- Kognitive Fähigkeiten
- Breites theoretisches Interesse
- Abstraktionsvermögen
- Neugier
- Veränderungsbereitschaft
- Kommunikationsfähigkeit

Staatliche Schulberatung

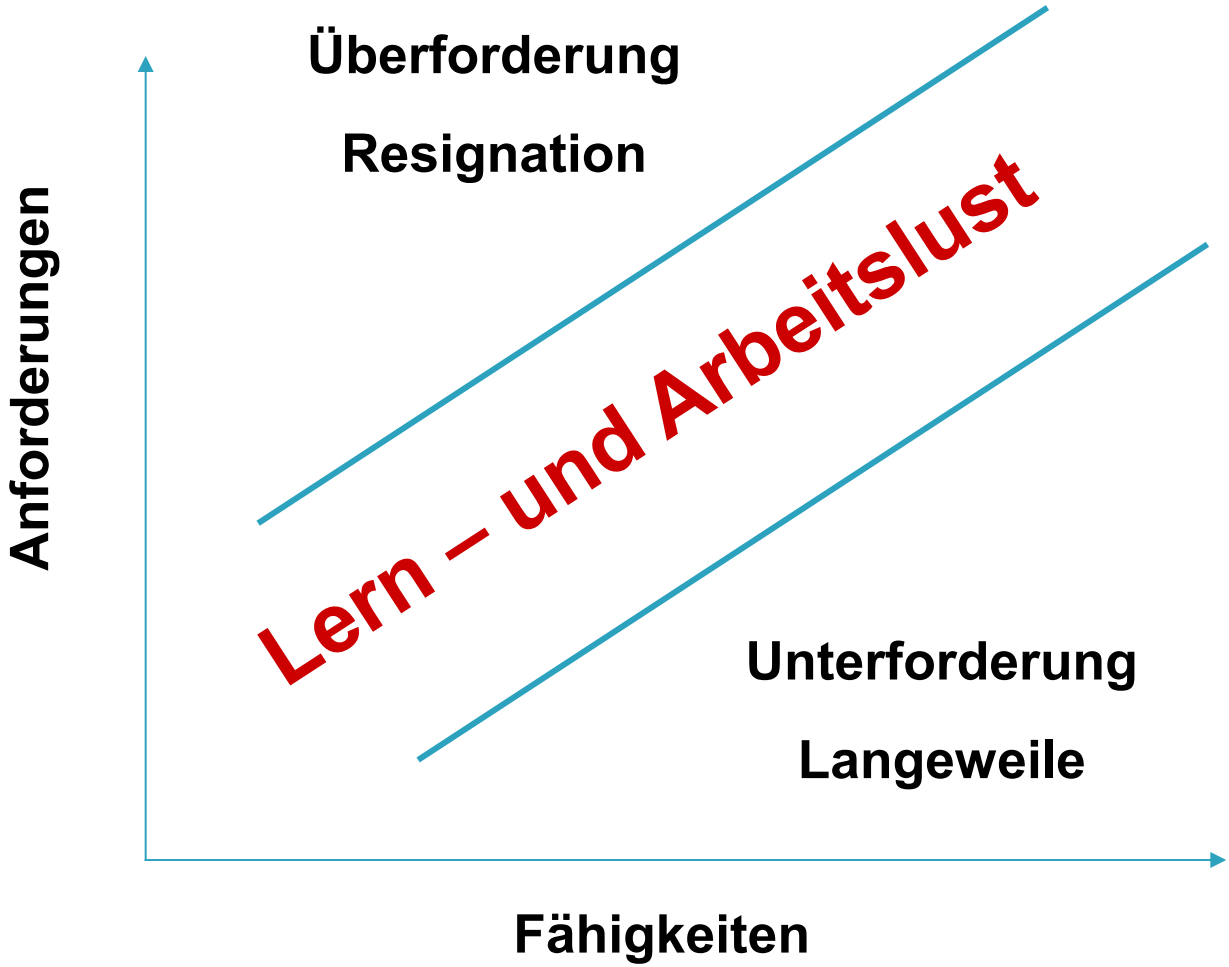
Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums:



sind Menschen mit individuellen (Entwicklungs)-Fähigkeiten und Bedürfnissen

Staatliche Schulberatung

Schülerpersönlichkeit, Kompetenzen und Anforderungen



Staatliche Schulberatung

Was muss ich als Mutter oder Vater mitbringen?



Staatliche Schulberatung

- **Interesse am Lernprozess Ihres Kindes**
- **Vertrauen in dessen Fähigkeiten**
- **Keine Angst, wenn man dem Kind schulisch selbst nicht helfen kann**
- **Familie als Lernort begreifen**
- **Gelassenheit und Frustrationstoleranz**

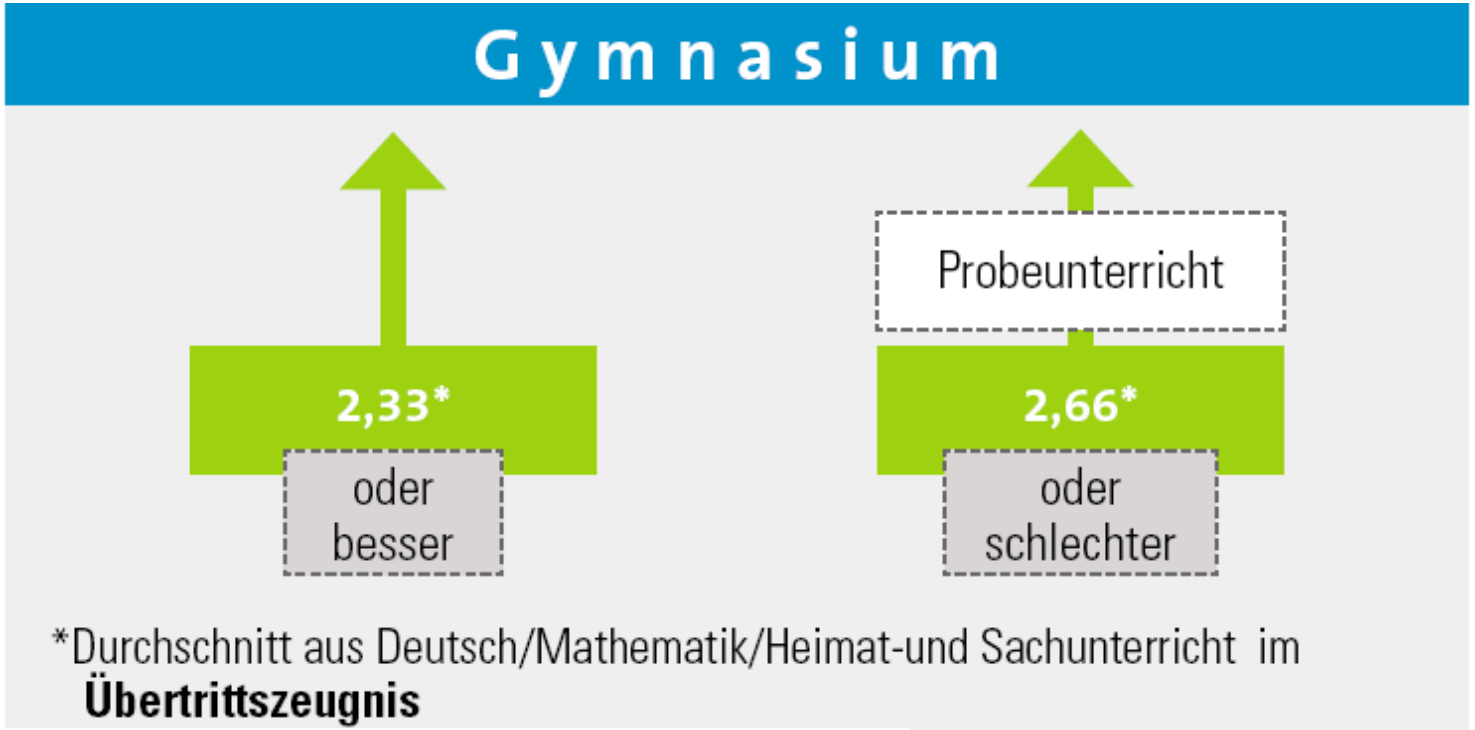
Staatliche Schulberatung

Welche Wege führen ins Gymnasium?



Staatliche Schulberatung

Übertritt an das Gymnasium

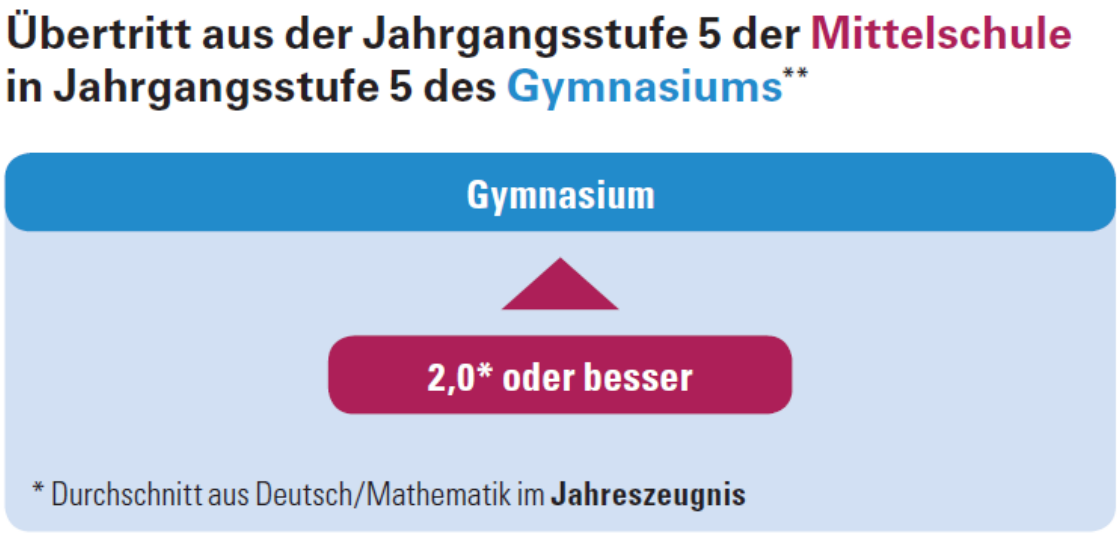


Der Probeunterricht:

- bestanden bei mindestens 3/4 oder 4/3 in Deutsch/Mathematik
- Übertritt bei 4/4 in Deutsch/Mathematik bei Elternwillen möglich

Staatliche Schulberatung

Übertritt an das Gymnasium nach Jgst. 5



<u>Härtefallregelung:</u> Die Lehrerkonferenz der Mittelschule kann auch bei einem schwächeren Notendurchschnitt die Eignung feststellen

Schüler/-innen mit Migrationshintergrund

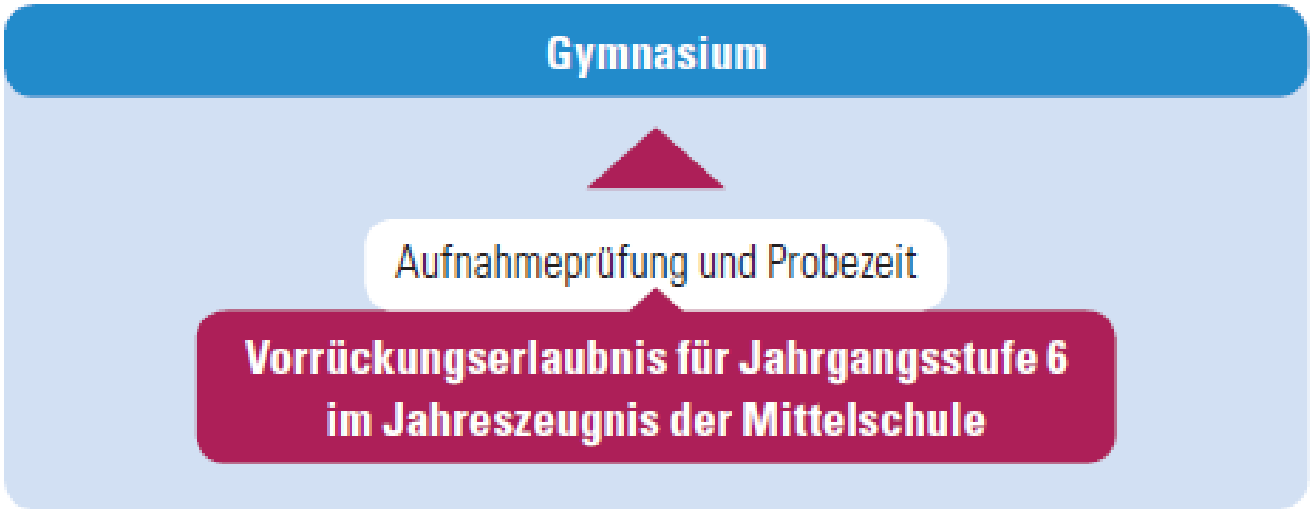
Sonderregelung: Übertritt bis **zu einem Schnitt von 3,33** möglich, wenn

- schlechtere Noten vor allem an Sprachproblemen liegen, die behebbar erscheinen.
- das Kind nicht seit Jahrgangsstufe 1 in einer deutschen Grundschule war.
- das Kind bereits eine angemessene Zeit im Deutschunterricht war (z.B. ab Jgst. 3).

Staatliche Schulberatung

Übertritt an das Gymnasium

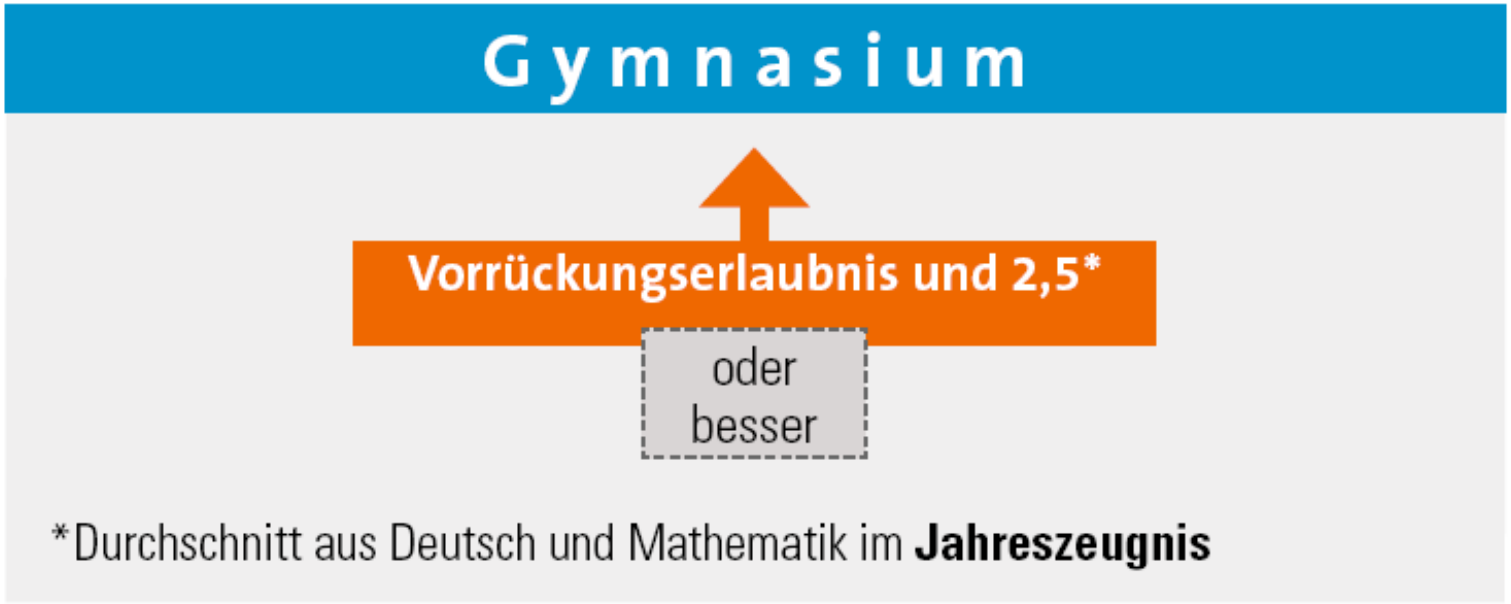
Übertritt aus der Jahrgangsstufe 5 der Mittelschule in Jahrgangsstufe 6 des Gymnasiums



Staatliche Schulberatung

Übertritt an das Gymnasium

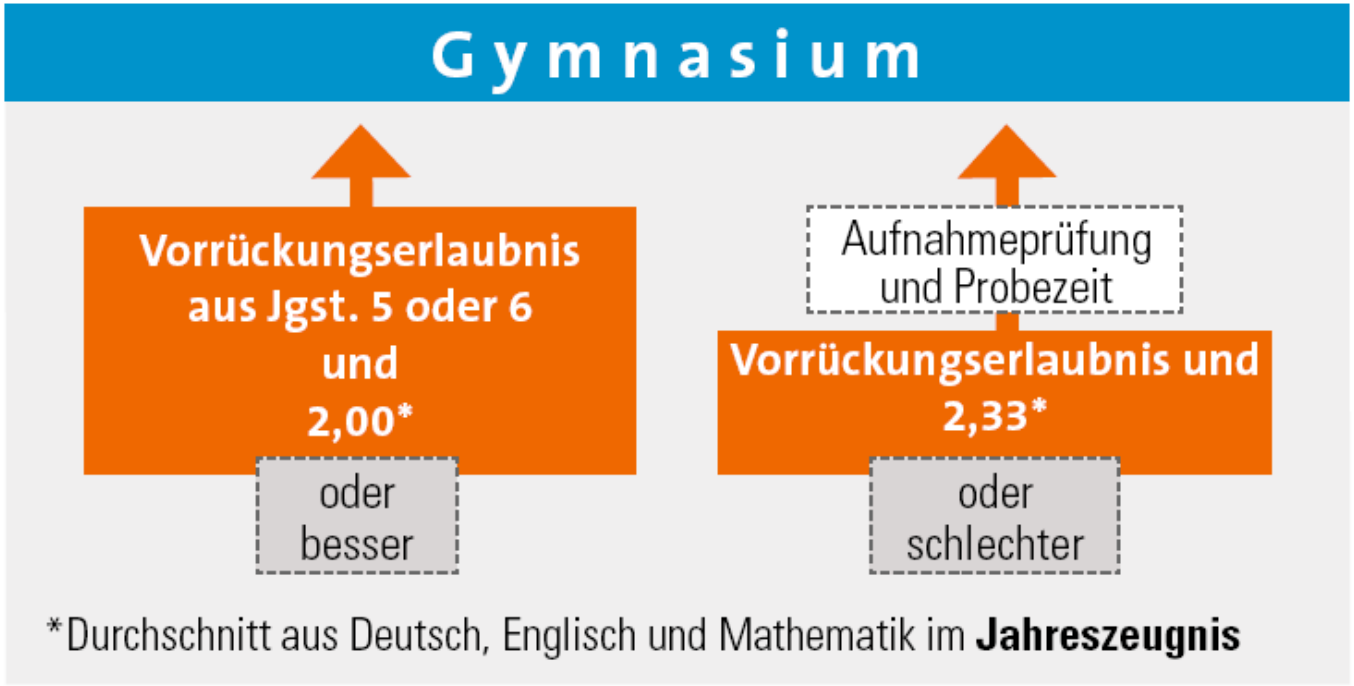
Übertritt aus der Jahrgangsstufe 5 der Realschule in Jahrgangsstufe 5 des Gymnasiums[1)]

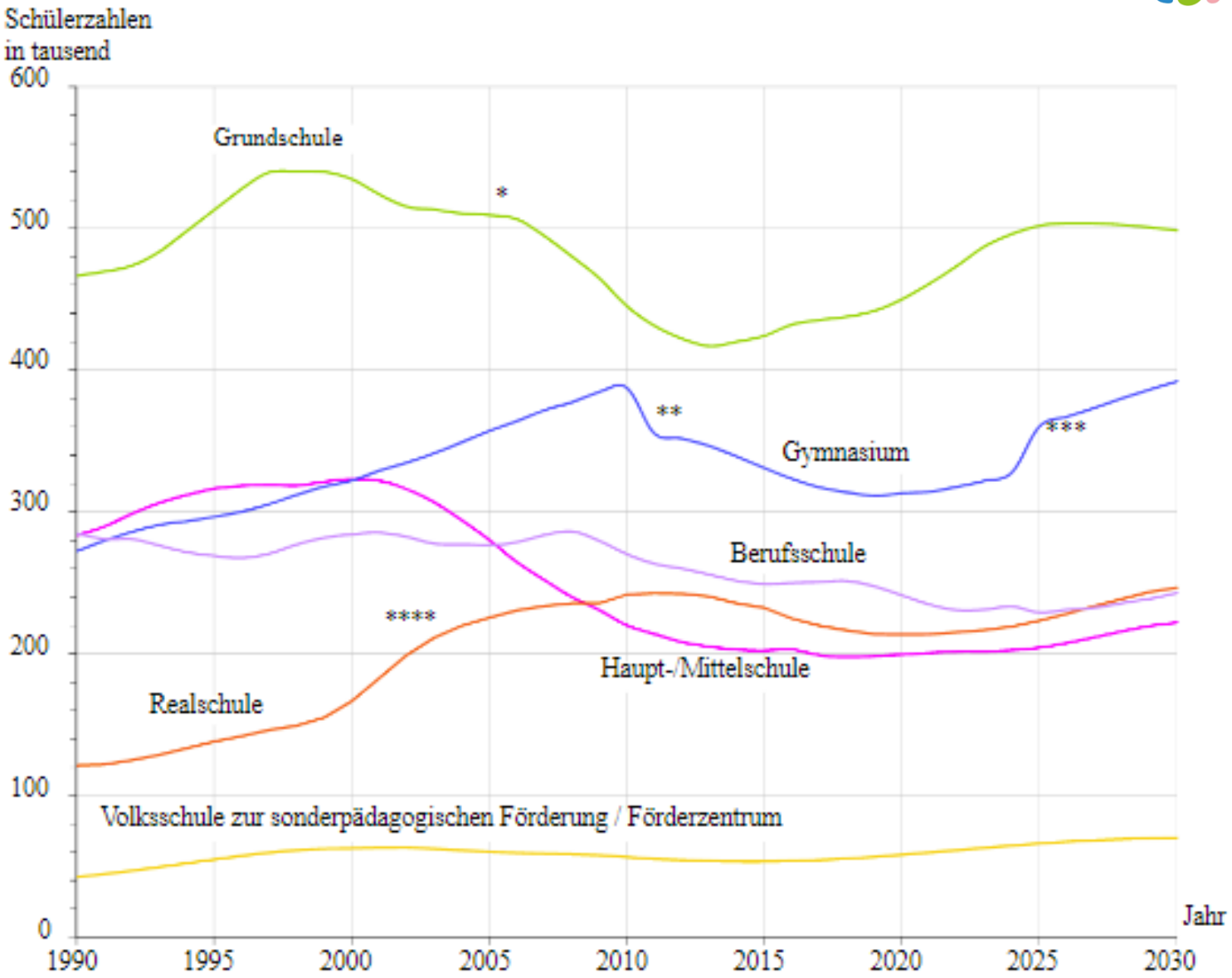


Staatliche Schulberatung

Übertritt an das Gymnasium

Übertritt aus der Jahrgangsstufe 5 oder 6 der Realschule in Jahrgangsstufe 6 des Gymnasiums




Schülerzahlen
in tausend
600
500
400
300
200
100
0
Grundschule
*
**
***
Gymnasium
Berufsschule
****
Realschule
Haupt-/Mittelschule
Volksschule zur sonderpädagogischen Förderung / Förderzentrum
Jahr
1990
1995
2000
2005
2010
2015
2020
2025
2030

ca.33 % aller
8.Klässer/-innen in Bayern
besuchen ein **Gymnasium**

Staatliche Schulberatung

Termine

Übertrittszeugnis: **03.05.2027**

Anmeldung am Gymnasium:

10.05.2027-14.05.2027

Probeunterricht für das Gymnasium:

01.06.2027-03.06.2027

Staatliche Schulberatung

Termine

Informationsabend am Gymnasium
Die Viertklässer*innen sind herzlich willkommen!

Mo, 01.02.2027, 18 Uhr

Tag der offenen Tür am Gymnasium Beilngries
(aktuelle Informationen auf der Homepage und in der Tagespresse)

Fr, 05.03.2027, 14-17 Uhr

Staatliche Schulberatung

Internetadressen

www.gymnasium.bayern.de

www.schulberatung.bayern.de



Staatliche Schulberatung



**Die Schule,
in der mein Kind sich
am besten entfalten
und glücklich
sein kann!**

Fragen gerne an

Staatliche
Schulberatung

Martin Kleemann, Gymnasium Beilngries
Terminabsprache bitte unter
Telefon: 08461/6021100